



Rheinhessen Challenge

Rheinhessen ist regional – regionale Erzeuger entdecken und unterstützen

Möchten Sie Rheinhessen einmal von einer anderen Seite kennenlernen und herausfinden, welche regionalen Köstlichkeiten die Region zu bieten hat? Wollen Sie gerne mehr über die Herkunft und die Verarbeitung Ihrer Lebensmittel erfahren? Möchten Sie ausprobieren, ob eine regionale Versorgung möglich ist?

Dann laden wir Sie ganz herzlich zur Rheinhessen Challenge „Rheinhessen ist regional – regionale Erzeuger entdecken und unterstützen“ ein!

Die Herausforderung besteht darin, sich an einer regionalen Rund-um-Versorgung zu versuchen. Es geht aber auch darum, Spaß daran zu haben, neues in der eigenen Region zu entdecken, mit einem anderen Blick einkaufen zu gehen und das ein oder andere vielleicht auch später in den eigenen Alltag zu integrieren.

Was ist die Rheinhessen-Challenge?

Wir rufen Sie dazu auf, sich eine Woche lang regional, d.h. möglichst mit Produkten aus der Umgebung, zu versorgen. In dieser Woche sollen Sie versuchen, einen großen Teil ihrer Nahrungsmittel, die Sie zur täglichen Essenszubereitung benötigen, innerhalb von Rheinhessen einzukaufen. Wie weit Sie dabei gehen möchten, bleibt Ihnen überlassen: Ob Sie versuchen, Supermärkte weiträumig zu umfahren und Essen zu genießen, das ohne Weltreise auf unseren Teller gelangt, ob Sie nur essen und trinken, was in Entfernung einer Radtour entstanden ist und ob Sie auch versuchen, eine Weile auf Zutaten aus weiter Entfernung zu verzichten, wie Rohrzucker, Kakao, Olivenöl, Pfeffer, Curry, Orangensaft, Bananen, Avocados und andere liebgewonnene Lebensmittel.

Was auf den ersten Blick gar nicht so einfach, vielleicht sogar unmöglich erscheint, wird vielleicht im Laufe der Zeit leichter – durch Austausch, durch Information und durch Ausprobieren. Vielleicht entdecken Sie durch den bewussten Verzicht auch lokale Angebote, wie eine Mosterei, eine Getreide- oder Ölmühle, von der Sie bisher nichts wussten. Mit Sicherheit entdecken Sie aber neue Rezepte und neue Perspektiven auf das, was um uns herum wächst - oder eben auch nicht wächst. Vielleicht entsteht auch ein Netzwerk zwischen den Menschen, die die Lebensmittel essen und denen, die sie anbauen. Ein Netz, das im Laufe der Zeit wächst und durch gegenseitige Unterstützung, Tipps, Austausch und Miteinander lebendig wird.

Warum sollte ich mitmachen?

Es gibt viele Gründe, sich der Herausforderung zu stellen: Neues in der Heimat entdecken. Einen Beitrag zu kürzeren Wegen und dem Klimaschutz leisten. Sich gesund ernähren. Wertschätzung für die Lebensmittel entwickeln. Erzeuger kennenlernen. Mehr über die Produkte die wir täglich konsumieren erfahren. Einen anderen Zugang zum Essen finden. Dankbar sein, für alles was es hier gibt.

Gute Gründe zum Mitmachen finden Sie auch auf unserer Homepage – dort stellen wir Ihnen Hintergrundinfos, Erfahrungsberichte, regionale Anbieter und Angebote vor.

Wann und wie kann ich mitmachen?

Die Rheinhausen-Challenge findet im Zeitraum vom **1. September 2021 bis zum 6. Oktober 2021** statt. In diesem Zeitraum suchen Sie sich eine Woche aus und melden sich bei uns an. Sie können alleine, als Familie, zusammen mit Nachbarn oder Freunden teilnehmen. Eine Anmeldung ist im oben genannten Zeitraum kontinuierlich möglich. Bitte nutzen Sie dafür unser **Anmeldeformular**, das Sie an lag@alzey-worms.de senden.

Allen angemeldeten Teilnehmenden stellen wir ein Starter-Paket zur Verfügung. Dieses enthält unter anderem Adressen, Tipps und Hinweise zu regionalen Erzeugern und Erzeugnissen aus Rheinhausen. Diese Zusammenstellung verstehen wir tatsächlich als „Start“-Punkt. Sie soll anhand Ihrer Erfahrungen wachsen und sich durch Austausch und gegenseitige Unterstützung weiterentwickeln.

Daher laden wir Sie zum Abschluss der Rheinhausen-Challenge am 7. Oktober 2021 zu einem gemütlichen Austausch in der Poppenschenke in Alzey ein, und würden uns freuen, wenn Sie von Ihren Erfahrungen berichten und gemeinsam mit uns ins Gespräch kommen. So können wir auch andere auf die regionalen Produkte und Anbieter in Rheinhausen aufmerksam machen und einen Beitrag zu einem Netzwerk leisten.

Wer wir sind:

Wir, die Lokale Aktionsgruppe Rheinhausen (LAG), setzen das EU-Förderprogramm LEADER zur Entwicklung des ländlichen Raumes in der LEADER-Region Rheinhausen um. LEADER steht für „Liaison Entre Actions de Développement de l'économie rurale“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Das LEADER-Förderprogramm zeichnet sich insbesondere durch seinen „Bottom-Up-Ansatz“ aus, d.h. die Menschen vor Ort entscheiden innerhalb einer LEADER-Aktionsgruppe über die ländliche Entwicklungsstrategie für ihre Region und wählen nach transparenten und objektiven Auswahlkriterien zu fördernde Vorhaben aus. Eine LAG besteht deshalb ausschließlich aus lokalen Akteuren, zu denen engagierte Bürger, Interessensvertreter der örtlichen Wirtschafts- und Sozialpartner sowie politische Vertreter der Region gehören. Weitere Infos zu LEADER in Rheinhausen finden Sie unter: www.lag-rheinhausen.de